



göd.fcg



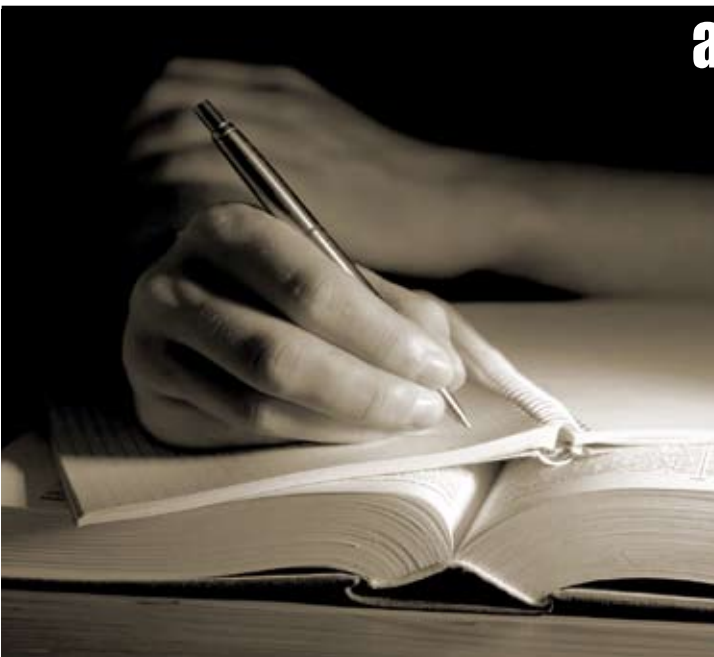
Das

# SERVICE LEXIKON



**GÖD**  
von  
**A bis Z**





## a AUS- UND WEITERBILDUNG

Wer sich bildet, bleibt in Bewegung. Der stetige wirtschaftliche und technische Wandel sowie geänderte Gesellschaftsstrukturen führen zu einer weiteren Aufwertung der Qualifikation als Wettbewerbsfaktor. Bildung ist darüber hinaus aber auch eine entscheidende Voraussetzung für die aktive Teilnahme am politischen Geschehen. Das Wissen um Zusammenhänge und kritisches Denken ermöglichen eigenbestimmte Entfaltung des einzelnen Menschen in der Gesellschaft. Die Vermittlung von Kompetenz für die beruflichen und privaten Lebensbereiche ihrer Mitglieder besitzt daher für die Gewerkschaft einen besonderen Stellenwert. Wir fördern daher abgeschlossene berufliche Fort- oder Weiterbildungen mit einem Bildungsförderungsbeitrag. Die Höhe der Förderung ist von der Dauer der Ausbildung abhängig. Das Formblatt für das Ansuchen und die genauen Vergaberichtlinien können auf [www.goed.at](http://www.goed.at) im Bereich „Service/Bildung“ heruntergeladen werden.

## BILDUNGSREISEN UND -VERANSTALTUNGEN

„Wenn der Berg nicht zum Propheten kommt, muss der Prophet zum Berge gehen.“ Gewerkschaftliche Betriebsausschüsse, die Bildungsfahrten für GÖD-Mitglieder zu interessanten Vorträgen, Ausstellungen und Museen organisieren, können um einen Zuschuss zu den Fahrt- und Eintrittskosten ansuchen. Die Vergabe ist in den einzelnen Bundesländern verschieden geregelt.

Info: Auskunft darüber, welche Bildungsfahrten gefördert werden, erteilt der jeweilige Landesvorstand. Im Bereich Wien ist das Ansuchen an die zuständige Bundesvertretung zu richten. Infos unter [www.goed.at](http://www.goed.at).

## DIENSTRECHT

Verbesserungen und Weiterentwicklungen des Dienstrechts sind zentrale Punkte unserer gewerkschaftlichen Arbeit. Daher führen wir auch in sämtlichen Bereichen des Dienst- und Pensionsrechtes Verhandlungen mit der Dienstgeberseite. Das Aufgreifen und Umsetzen von Forderungen sämtlicher Organe der GÖD sowie Schulungen unserer PersonalvertreterInnen, umfassende Rechtsberatung in dienst- und pensionsrechtlichen Fragen, Erstellung von Expertisen im Bereich des Dienst- und Pensionsrechtes sind nur einige unserer Aufgaben.

GÖD-Mitgliedern steht unsere Abteilung für Dienstrecht aber auch noch mit einem besonderen Service zur Verfügung: BundesbeamtInnen und pragmatisierte LandeslehrerInnen können sich die Pensionsansprüche berechnen lassen.

Alle Unterlagen finden sich auf der Website [www.goed.at](http://www.goed.at) unter Menüpunkt „Service/Dienstrecht“.

**b**

## CARD, GÖD-CARD

Unsere GÖD-Card wurde zur Kreditkarte! In Kooperation mit der Erste Bank bieten wir seit Juli 2007 unseren Mitgliedern die GÖD-VISA-Kreditkarte in zwei Varianten. Neben dem deutlich günstigeren Preis und dem erweiterten Reiseversicherungsschutz, der die GÖD-Kreditkarte bis jetzt schon so außergewöhnlich gemacht hat, bieten wir seit Jänner 2009 einen neuen zusätzlichen Service: Bei Bezahlung mit der First- oder GoldCard bei einer OMV-Tankstelle in Österreich werden 2 Prozent vom Umsatz gutgeschrieben. Auch gibt es nunmehr zu jeder GoldCard Zusatzkarten für Partner und Angehörige. Selbstverständlich ist auch die „alte“ Mitgliedskarte erhalten geblieben, und sie hat nach wie vor ihre Gültigkeit für alle Angebote. Mehr Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage: [www.goed.at](http://www.goed.at).

**c**

**d**

## e ELTERNKARENZ

Wenn Nachwuchs kommt, ändert sich vieles. Damit unsere Mitglieder nicht den Überblick verlieren, stehen wir ihnen auch in dieser Zeit beratend zur Seite. Unser Ratgeber „Ein Baby kommt ...“ klärt die rechtlichen Rahmenbedingungen für berufstätige Eltern aus dem öffentlichen Dienst. Neben den akut relevanten Bereichen wie zum Beispiel Karenzurlaub, Kündigungsschutz oder pensionsrechtliche Auswirkungen werden auch viele Fragen angeschnitten, die für Eltern von Interesse sind, die wieder in den Beruf einsteigen wollen.

Umfassende Informationen gibt es auf [www.goed.at](http://www.goed.at) unter dem Menüpunkt „Service/Frauen“. Eltern finden hier Rechtliches wie Antragsmuster, Gesetzestexte, eine Zusammenstellung der FAQ und aktuelle Themen.

Die GÖD-Frauen bieten auch Hilfe bei individuellen Problemstellungen und stehen GÖD-Mitgliedern telefonisch, per E-Mail oder nach Terminvereinbarung auch für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung. In diesem Rahmen bietet die GÖD mit der Berechnung der Zuverdienstgrenze auch einen einzigartigen Service für berufstätige Eltern in Karenz, denn ohne rechtliches Wissen ist diese nur sehr schwer zu bestimmen. Bestimmte Gehaltsbestandteile werden nicht mit einberechnet. In diese Kalkulation einbezogen werden jedoch unter anderem

eventuelle Vorrückungen und Gehaltserhöhungen – keine leichte Übung ohne die Hilfe eines Experten oder einer Expertin. Info: GÖD-Frauen, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-270 oder 273, E-Mail: [frauen@goed.at](mailto:frauen@goed.at) und auf der Homepage [www.goed.at](http://www.goed.at).

## ERMÄSSIGUNGEN

Die Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst nützt nicht nur im beruflichen Leben – auch in der Freizeit bringt sie viele Vorteile. Wir haben bereits mit vielen Unternehmen verhandelt und bemühen uns laufend, um für unsere Mitglieder Ermäßigungen und besondere Angebote zu erreichen. Mittlerweile gibt es ein umfangreiches Spektrum von Vergünstigungen, die mit der GÖD-Card genutzt werden können: Wellness in vielen verschiedenen Thermenhotels und Sportclubs, Urlaubsreisen, Kulturangebote in Museen, Kino- und Theatervorstellungen, Shopping-Rabatte, spezielle Handytarife und sogar Einfamilienhäuser werden GÖD-Mitgliedern zu reduzierten Preisen angeboten.

Alle teilnehmenden Unternehmen finden Sie im Serviceteil der GÖD-Homepage. Für weitere Fragen steht Ihnen unter der Telefonnummer 01/534 54-288 auch Janine Polyak vom Bereich Freizeit, Jugend und Sport zur Verfügung.

## GLEICHBEHANDLUNG UND GENDER-MAINSTREAMING

Für unsere Mitglieder haben die GÖD-Frauen eine Broschüre verfasst, die die wesentlichen Tatbestände rund um das Bundes-Gleichbehandlungsgesetz zusammenfasst. Auch die zuständigen Organe für die Umsetzung und das Verfahren vor der Bundesgleichbehandlungskommission werden darin beschrieben. Auf unserer Website [www.goed.at](http://www.goed.at) gibt es unter dem Menüpunkt „Service/Frauen“ neben rechtlichen Themen auch informative Artikel zum Thema Gleichbehandlung und Gender-Mainstreaming, die nicht nur für Frauen interessant sind – denn wir sind alle für die Gleichstellung von Frauen und Männern verantwortlich.



## f FAMILIENAKTION

Seit 1985 veranstaltet die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst die Ferienaktion für Familien mit behinderten Kindern. 112 Familien verbringen bereits mit der GÖD ihren Urlaub im Burgenland. Nicht nur der ansprechende Preis hat dieses Projekt zu einem echten „Renner“ gemacht. Auch die Betreuung vor Ort ist für die Familien eine hervorragende Serviceleistung. Wir sind sehr stolz, dass wir damit vielen Familien, die vom Schicksal nicht bevorzugt sind, den Urlaub verschönern können. Die GÖD ist unter allen Fachgewerkschaften die einzige, die eine derartige Familienaktion durchführt!

Das Anmeldeformular finden Sie auf der GÖD-Homepage [www.goed.at](http://www.goed.at). Für weitere Fragen steht Ihnen unter der Telefonnummer 01/534 54-288 auch Janine Polyak vom Bereich Freizeit, Jugend und Sport zur Verfügung.

## h HOTLINE

Wenn die Personalvertretung unseren Mitgliedern bei einem Rechtsproblem einmal nicht weiterhelfen kann, können Sie uns auch direkt erreichen: Sei es in Fragen rund um Arbeits- und Sozialrecht, im Bereich des Dienst-, Besoldungs- oder Pensionsrechts – unsere Spezialisten sind bemüht, Sie auch telefonisch zu beraten:

Rechtsabteilung: 01/534 54-253 oder 246

Dienstrecht: 01/534 54-291 oder 238

Besoldungsrecht: 01/534 54-292

Infos auch auf [www.goed.at](http://www.goed.at).

## FAMILIENUNTERSTÜTZUNG

Große Familien haben auch große Bedürfnisse. Wir bieten Mehrkindfamilien mit vier oder mehr Kindern und Familien mit behinderten Kindern, für die sie Familienbeihilfe beziehen, finanzielle Unterstützung. Um diese Unterstützung kann für das laufende Kalenderjahr jederzeit angesucht werden, rückwirkend wird sie allerdings nicht ausbezahlt.

Info: Bereich Soziale Betreuung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-250, [www.goed.at/8686.html](http://www.goed.at/8686.html).

## INFORMATIONEN RUND UM DIE GEWERKSCHAFT i

Unseren Mitgliedern einen Wissensvorsprung zu verschaffen – das ist das Ziel unserer zahlreichen Publikationen, mit denen wir Sie in periodischen Abständen über die gewerkschaftliche Arbeit, politische Rahmenbedingungen Ihres Arbeitsumfelds und spezifische Themen Ihres Berufsstandes informieren.

Das Herzstück ist natürlich das Magazin „GÖD – Der öffentliche Dienst aktuell“, weil es das Sprachrohr zu all unseren Mitgliedern ist und ein offenes Forum für gesellschaftspolitische Themen und gewerkschaftliche Arbeit darstellt. Darüber hinaus gibt es aber auch eine Reihe von Fachzeitschriften für die einzelnen Berufsgruppen, die aktuelle Themen in diesen Sparten reflektieren und diskutieren. Seit nunmehr zehn Jahren sind wir für unsere Mitglieder auch online präsent. Als aktuelle Kommunikations- und Serviceplattform hat sich das Internet als ideales Medium erwiesen, um unmittelbar und interaktiv mit unseren Mitgliedern zu kommunizieren.

Informieren Sie sich auf unserer Website: [www.goed.at](http://www.goed.at).



## JAHRBUCH j

Das Jahrbuch ist ein kostenloses Rechtsnachschlagewerk für GÖD-Mitglieder. Auf 1500 Seiten vereint es eine Sammlung aller einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Erlässe zum Dienst- und Besoldungsrecht der öffentlich Bediensteten. Auch Gehaltstabellen, Informationen zum Mutterschutz oder Pensionsrecht werden in diesem jährlich aktualisierten Buch veröffentlicht.

## JOHANN-BÖHM-FONDS

Die Förderung von Wissenschaft und Forschung ist eine Investition in die Zukunft Österreichs. Die GÖD fördert aus diesem Grund StudentInnen, die in der Studienabschlussphase sind. Mit Mitteln des Johann-Böhm-Fonds werden Diplomarbeiten und Dissertationen gefördert, deren Inhalt für ArbeitnehmerInnen relevant ist. Ziel ist auch, die Motivation, sich wissenschaftlich mit arbeitnehmerInnenorientierten Themen auseinanderzusetzen, zu erhöhen.

Voraussetzungen für eine Förderung sind:

- mindestens 3 Jahre Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft,
- ordentliches Studium an einer Universität, Akademie oder FH,
- soziale Bedürftigkeit abhängig vom Familieneinkommen.

Unterlagen und Details zu Höhe und Kriterien der Förderung erhalten Sie beim ÖGB, Referat Humanisierung, Bereich Technologie und Umwelt, Johann-Böhm-Fonds, Laurenzerberg 2, 1010 Wien, Tel.: 01/534 44-443 und auf der GÖD-Homepage [www.goed.at](http://www.goed.at).



## KINDERFERIENAKTION k

Gerade für berufstätige Eltern ist ein gemeinsamer Urlaub mit ihren Kindern eine ganz besondere Zeit. Damit dieses Erlebnis nicht an finanziellen Schwierigkeiten scheitert, leisten wir unter bestimmten Voraussetzungen einen Kostenzuschuss. Einige Landesvorstände bieten zudem die Möglichkeit einer Unterbringung in betreuten Kinderheimen der Gewerkschaft an, damit Sie Ihre Kinder auch in guten Händen wissen, wenn Sie nicht dabei sein können.

Info: Bereich Soziale Betreuung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-250 und im Internet unter [www.goed.at](http://www.goed.at).

## LEHRLINGE IM ÖFFENTLICHEN DIENST l

Lehrlingen bieten wir eine spezielle berufliche Betreuung, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, zusätzliche Ermäßigungen über die GÖD-Card (z. B. für Fahrschulen). Im Juli 2008 gab es erstmals neben dem jährlichen Alpin-Workshop auch einen Lehrlings-Sporttag, der auch heuer wieder stattfinden wird.

Infos und Anmeldungen: Bereich Freizeit, Jugend und Sport, Jugendsekretärin Doris Bayer, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-297, Homepage: [www.goed.at](http://www.goed.at).

## MOBBINGBERATUNG

Konflikte sind komplexe Sachverhalte und können gerade im Arbeitsumfeld zu schwierigen Situationen führen. Mobbing ist aber mehr als eine Auseinandersetzung unter KollegInnen und für die Betroffenen manchmal der Beginn eines langen Leidensweges. Oft als Übersensibilität abgewertet, zeigt sich, dass es sehr häufig starke und kompetente Persönlichkeiten trifft, die mit diesen gezielten Verleumdungen zu kämpfen haben. Statistisch gesehen ist jeder 7. Mitarbeiter im öffentlichen Dienst einmal im Leben mit Mobbing konfrontiert – Männer genauso häufig wie Frauen. Die GÖD hat schon vor vielen Jahren auf diese Problematik reagiert und die Mobbingberatung ins Leben gerufen. Mit der Vorsitzenden-Stellvertreterin Christine Gubitzer konnte eine fachlich

überaus versierte Mobbing- und Konfliktberaterin gewonnen werden, die Betroffenen für Beratungsgespräche zur Verfügung steht. In allen Fällen, die rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, und bei Dienstrechtsverletzungen hilft die Rechtsberatung. Um die Betreuung vor Ort zu sichern, bildet die Beratungsstelle für Mobbing auch PersonalvertreterInnen und GewerkschaftsfunktionärInnen aus. Jede Dienststelle kann zudem für ihre Mitarbeiter eintägige Seminare und Vorträge von unseren Mobbingexperten anfordern.

Info: Beratungsstelle für Mobbing, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Dir. Christine Gubitzer, Tel.: 01/534 54-270 oder 273 oder per E-Mail: [christine.gubitzer@goed.at](mailto:christine.gubitzer@goed.at).

m

## NOTFÄLLE

Notfälle kommen immer unvorhergesehen und können jeden kurzfristig aus der Bahn werfen. Als Gewerkschaft sehen wir unsere Aufgabe nicht nur in der beruflichen Unterstützung unserer Mitglieder. Wir sind eine große Familie, die sich in Notlagen gegenseitig beisteht. Sollten Sie durch plötzliche Ereignisse, wie zum Beispiel einen Krankheits- oder Todesfall in der Familie oder ein Elementarereignis, in eine finanzielle Notlage geraten, greift die GÖD mit einer Geldaushilfe unter die Arme. Auch im Falle einer unverschuldeten Erwerbsunfähigkeit kann eine Unterstützung gewährt werden.

Info: Bereich Soziale Betreuung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-250, [www.goed.at/8686.html](http://www.goed.at/8686.html).

n

## ORGANISATION

Dass wir unsere Mitglieder so umfassend betreuen können, verdanken wir dem unermüdeten Einsatz unserer 13.600 FunktionärInnen, die sich zum überwiegenden Teil ehrenamtlich für die Belange ihrer MitarbeiterInnen engagieren. Als Funktionärsgewerkschaft können wir sicherstellen, dass unsere VertreterInnen direkt am Puls sind – sie arbeiten selbst in den Dienststellen und wissen um die Probleme und Herausforderungen des Alltags im öffentlichen Dienst Bescheid. In unseren acht Landesvorständen und 27 Bundesvertretungen sind alle Berufsgruppen vereinigt: Allgemeiner Verwaltungsdienst, Handwerker, Lehrer, Exekutive, Ärzte und Krankenpflegepersonal, Richter, Universitäts- und Hochschullehrer sowie Militärpersonen – sie alle haben in der GÖD ihre starke Interessenvertretung.

Info: Bereich Organisation, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-203 und 328 oder auf [www.goed.at](http://www.goed.at).

o

## PERSONALVERTRETUNG

Das Personalvertretungsgesetz gilt für alle Dienststellen des Bundes. Alles Wissenswerte über die Rechte und Pflichten der Personalvertreter finden sich in einer kommentierten Taschenausgabe des PVG Bundesvertretungsrechts. Jedes GÖD-Mitglied kann dieses Nachschlagewerk beim Pressebereich anfordern:

Bereich Presse, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-205 oder 281.

p

## Q QUALITÄT DER BERATUNG

Beratungsstellen für Berufstätige gibt es viele – die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst kennt aber aufgrund der jahrzehntelangen Erfahrung die speziellen Problemkreise, mit denen öffentlich Bedienstete in ihrem Arbeitsalltag konfrontiert sind. Und hat ExpertInnen, die unsere Mitglieder in allen Fragen kompetent unterstützen können.

Alle Ansprechpartner sind auf der GÖD-Website zu finden: [www.goed.at](http://www.goed.at).

## RECHTSSCHUTZ

Die Wahrung Ihrer Rechte ist unsere wichtigste Aufgabe. Im Bereich der dienst- und besoldungsrechtlichen Belange ist das ohnehin unser tägliches Brot. Mit unserem GÖD-Rechtsschutz haben wir darüber hinaus aber ein Instrument geschaffen, das Ihnen auch bei persönlichen Problemstellungen Hilfe leisten kann. Jedes unserer Mitglieder genießt kostenlosen Rechtsschutz bei Dienstrechtsverfahren, Arbeitsgerichtsverfahren, Zivilprozessen zur Erlangung von Schadensersatz, Strafprozessen, Disziplinarverfahren und Beschwerden an Verwaltungs- und Verfassungsgerichtshof. Unsere JuristInnen beraten fachlich kompetent und begleiten Sie durch alle Instanzen, ohne dass Ihnen ein finanzielles Risiko daraus entsteht. So haben wir beispielsweise 2007 in zahlreichen Verfahren knapp 5 Millionen Euro für unsere Mitglieder erstritten ...

In folgenden Angelegenheiten beraten und vertreten die JuristInnen der GÖD-Rechtsabteilung:

- Beratung in dienst-, besoldungs- und pensionsrechtlichen Fragen
- Vertretung in Dienstrechtsverfahren (inkl. Berufungen und Stellungnahmen)
- Vertretung bei Arbeitsgerichtsverfahren (z. B. bei Kündigungen, Entlassungen, Einstufungen, Entgeltforderungen, Abwehr von Forderungen des Dienstgebers nach dem Amtshaftungs-, Organhaftpflicht- oder Dienstnehmerhaftpflichtgesetz)
- Vertretung in Sozialgerichtsverfahren (z. B. wg. Leistungen aus der Unfallversicherung, bei ASVG-Versicherten Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspensionen, Ansprüche aus Bundespflegegeldgesetz)
- spezielle Mobbing-Beratung

In folgenden Verfahren Beistellung eines Rechtsanwaltes durch die GÖD:

- Vertretung in Zivilprozessen zur Erlangung von Schadensersatz
- Verteidigung in Strafverfahren
- Verteidigung in Disziplinarverfahren (eventuell auch Beistellung eines Kollegenverteidigers)
- Einbringung von Beschwerden beim Verwaltungsgerichtshof oder Verfassungsgerichtshof

Info: Rechtsabteilung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-246.

In allen privatrechtlichen Fragen gibt die Rechtsberatung der Solidarität Auskunft:

Laurenzerberg 2, 1010 Wien, Tel.: 01/534 44-580, Dienstag und Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr. Weitere Informationen finden Sie auf [www.goed.at](http://www.goed.at).



## S SCHULUNGEN

„Es ist nicht genug, zu wissen, man muss auch anwenden. Es ist nicht genug, zu wollen, man muss auch tun.“ Diesen Leitspruch von Johann W. von Goethe können Mitglieder und FunktionärInnen der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst jederzeit verwirklichen, und zwar mit dem Wissensangebot des Bereiches für Schulung, Mitgliederwerbung und -betreuung.

Wir wollen unsere Mitglieder bestmöglich betreuen. Das sichern wir mit kontinuierlichen Schulungen für unsere GewerkschaftsfunktionärInnen und BetriebsrätInnen. Unsere ExpertInnen halten Seminare zu Themen wie dem Personalvertretungs- und Dienstrechtsgesetz, Mobbing, Mutterschutz, Rhetorik, Verhaltenstechnik u. v. m., um unsere FunktionärInnen sowohl in der Beratung der DienstnehmerInnen als auch im Kontakt mit dem Dienstgeber bestmöglich auszubilden. Darüber hinaus gibt es in regelmäßigen Abständen auch Schulungen für neu bestellte LaienrichterInnen.

Auskunft geben die Personalvertretung und die BetriebsrätInnen in den Dienststellen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unter der Telefonnummer 01/534 54-265 auch Frau Lydia Horvath vom Bereich Schulung zur Verfügung. Daten und Fakten dazu liefert Ihnen auch unsere Homepage auf [www.goed.at](http://www.goed.at).

t

## THEATER- UND KONZERTKARTEN

Für unsere Gewerkschaftsmitglieder gibt es bei vielen österreichischen Kulturinstitutionen ermäßigte Eintrittspreise. Informationen über das aktuelle Programm und die beteiligten Theater gibt es auf der GÖD-Website auf [www.goed.at](http://www.goed.at).

Bestellungen werden unter der Telefonnummer 01/534 54-200 in der Zeit von 13 bis 15 Uhr gerne entgegengenommen.



## URLAUB

Wer hart arbeitet, braucht auch Zeit zur Entspannung. Damit unsere Mitglieder ihre Freizeit wirklich genießen können, haben wir in attraktiven Regionen Erholungseinrichtungen, die zu geringen Kosten angemietet werden können. Unser Appartementhaus Kirchberg in Tirol lockt im Sommer wie im Winter viele Gäste an, denn die unmittelbare Nähe zum Badensee und dem Kitzbüheler Skizirkus sorgt für ganzjähriges Vergnügen.

Das Alpenhotel Moaralm in Obertauern in Salzburg ist ebenfalls ein idealer Ort für Skibegeisterte und wurde in den Rang eines 4-Sterne-Hotels erhoben. Es bietet auch ein umfangreiches Sport- und Wellnessangebot, das ganzjährig genutzt werden kann.

Das Wellnesshotel Sportalm Hintermoos in Salzburg liegt am Fuße des Steinernen Meeres und des Hochkönigs und ist deshalb die erste Wahl für die Berg- und Kletterfreunde unter unseren Mitgliedern.

Auskünfte zu Kosten und Verfügbarkeit gibt es auf der Website <http://hotels.goed.at> und beim Heimverein der GÖD, Tel.: 01/534 54-274.

„GÖD-Reisen“ mit unserem Reisepartner „Berge & Meer“ auf [www.goed.at](http://www.goed.at).

u



v

## VERSICHERUNG

ÖGB-Mitglieder sind nach drei Jahren Mitgliedschaft über die Solidaritätsversicherung umfassend abgesichert:

- **Freizeit-Unfallversicherung:** Im Falle eines Unfalles in der Freizeit mit Todesfolge oder bleibenden körperlichen Schäden entsteht unseren Mitgliedern oder deren Angehörigen ein Anspruch auf Versicherungsleistung, die sich in der Höhe nach der Dauer der Mitgliedschaft richtet.
- **Spitalgeld:** Bei einem unfallbedingtem Spitalsaufenthalt von mindestens vier Tagen werden ab dem ersten Tag täglich 4 Euro ausbezahlt, jedoch längstens bis zu einer Aufenthaltsdauer von 77 Tagen.
- **Begräbniskosten:** Die nächsten Angehörigen eines verstorbenen ÖGB-Mitglieds sind zum Bezug eines Begräbniskostenbeitrages berechtigt. Die Höhe ist von der Dauer der Mitgliedschaft abhängig.

Info: Bereich Soziale Betreuung, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien,  
Tel.: 01/534 54-250, Homepage: [www.goed.at/8686.html](http://www.goed.at/8686.html).

## W WEBSITE

Alle Infos finden Sie auch unserer Homepage: [www.goed.at](http://www.goed.at). Sollten Sie dort etwas vermissen, können Sie sich natürlich jederzeit an uns wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter! Unsere E-Mail-Adresse: [goed@goed.at](mailto:goed@goed.at).

## WOHNBAUVEREINIGUNG

Die Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst ist ein gemeinnütziger Bauträger, der in ganz Öster-

reich Wohnungen, Reihenhäuser, Eigenheime, Viertelhäuser und kommunale Einrichtungen errichtet und verwaltet. Da die Gesellschaft nicht gewinnorientiert arbeitet und von den jeweiligen Bundesländern Förderungen bezieht, kann sie diesen Wohnraum sehr günstig anbieten. Unsere Mitglieder erfahren über das Magazin „GÖD aktuell“ als erste von neuen Angeboten, und da die Vergabe der Wohnungen nach Reihung erfolgt, haben GÖD-Mitglieder einen entscheidenden Informationsvorsprung.

Alle freien Wohnungen und Projekte in Bau sind auch auf [www.wbvgoed.at](http://www.wbvgoed.at) einzusehen.

## YOUNG

Wir sind auch und gerade für unsere jungen Mitglieder der ideale Ansprechpartner. Die vielfältigen Serviceleistungen bieten Orientierungshilfe im Arbeitsalltag und sorgen somit für den perfekten Einstieg ins Berufsleben. Und mit den zahlreichen Ermäßigungen, die die GÖD-Card zu bieten hat, kann man auch nach getaner Arbeit die Freizeit spannend und abwechslungsreich genießen.

Info: Einfach unser Leistungsspektrum auf unserer Website [www.goed.at](http://www.goed.at) durchforsten...

## XENOPHOBIE

Unser Einsatz beschränkt sich nicht nur auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen unserer Mitglieder. Die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst versteht sich als demokratische Kraft in unserem Land, und als solche setzen wir uns seit Anbeginn unserer Geschichte auch für gesellschaftspolitische Belange ein. Dabei treten wir ganz entschieden gegen jede Form der Fremdenfeindlichkeit in Österreich auf und forcieren die positive Integration von MigrantInnen. Unsere Mitglieder können, wenn sie sich in ihrer Dienststelle mit xenophobisch motivierten Zurücksetzungen konfrontiert sehen, unsere Mobbingberatung kontaktieren. Wenn diese Vorkommnisse dienstrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, wird unsere Rechtsabteilung entsprechende Schritte einleiten.

Info: Rechtsabteilung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, Teinfaltstraße 7, 1010 Wien, Tel.: 01/534 54-246.

## V



## ZIMMERBÖRSE

Eine fixe Rubrik in diesem Mitgliedermagazin ist unsere Zimmerbörse, mit der wir unsere Mitglieder vernetzen. Zimmer, Ferienwohnungen und Appartements, die von GÖD-Mitgliedern vermietet werden, finden in unserem Heft eine breite Leserschaft. Und stoßen auf großes Interesse, schließlich erhalten alle Mitglieder 10 Prozent Rabatt bei der Buchung.

Für weitere Fragen steht Ihnen unter der Telefonnummer 01/534 54-288 auch Janine Polyak vom Bereich Freizeit, Jugend und Sport zur Verfügung.

### Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Hermann Feiner, A-1010 Wien, Teinfaltstraße 7.  
Redaktion, Design, Produktion: MTM, 1030 Wien. Mitarbeit Text: Doris Bayer. Verlagsort: Wien.